



## Das Austria-Forum – die Internet-Wissenssammlung für Österreich

Dezember 2010

Das Austria-Forum ist eine **digitale Wissenssammlung** zu allen Themen, die **Österreich** und die **Österreicher** betreffen. Kein anderes Land besitzt eine ähnliche nationale Informationsquelle. Die Beiträge sind unter der Adresse <http://austria-forum.org> gratis im In- und Ausland abrufbar.

Auf den ersten Blick ist das Austria-Forum der Wikipedia ähnlich. Der wesentliche Unterschied ist jedoch die **Ausrichtung auf Österreich** (die deutschsprachige Wikipedia hat zwar über eine Million Beiträge, aber weniger als 30.000 beschäftigen sich mit Österreich). Dazu kommen eine große Zahl von **Fotos** und **Videos** sowie technische Innovationen. Besonderer Wert wird auf die Qualität der Beiträge gelegt. Diese sind **nicht anonym**: Im Endausbau werden alle Beiträge eine Quellenangabe besitzen (Autor/Autorin, Buchtitel, Archivquelle, Datum etc.) Man kann sich über den jeweiligen **Verfasser/die Verfasserin** informieren und sieht, wann ein Beitrag das letzte Mal bearbeitet wurde. Bei kontroversiellen Themen werden unterschiedliche Standpunkte berücksichtigt. Die Aufnahme von (externen) Daten aus zurückliegenden Jahren ermöglicht interessante Zeitvergleiche.

### Das Austria-Forum ...

... ist eine nicht auf Gewinn gerichtete, vorwiegend von ehrenamtlichen Mitarbeitern getragene Einrichtung zur Verbreitung von Österreichwissen in europäischem Geist. Täglich machen rund **3.500 Benutzer** von den tausenden Dokumenten, Bildern, Tonsamples und Videos Gebrauch. Innovative Suchfunktionen erschließen die zurzeit ca. **170.000 Beiträge**, darunter **60.000 Fotos**, umfassende Österreich-Information.

... ist ein **Wissens-Cluster**. Das österreichische Universal-Lexikon **AEIOU** wird ergänzt durch mehr als **30 Wissenssammlungen**, wie das ABC zur Volkskunde Österreichs, das biographische Lexikon, Fauna und Flora Österreichs, berühmte Komponisten (mit Noten- und Musikbeispielen), die Symbole Österreichs, das Erfinder-Lexikon usw. Der Community-Bereich gibt einzelnen Benutzern und Gruppen (z.B. Schulklassen) die Möglichkeit, sich im Sinne des Social Networking einzubringen.

... beruht auf dem ursprünglichen AEIOU-Lexikon, das weiter aktualisiert und ergänzt wird. Zur komfortablen Verwendung der Beiträge kommen **technische Innovationen** zum Einsatz wie Panoramabilder, Doppelklick-Suche und erweiterte Suche mit Hilfe von Meta-Daten. Die Einbindung von anderen Archiven, ORF-Filmen, Beständen der Mediathek etc. wird permanent erweitert.

... enthält zahlreiche **Interaktive Internet-Bücher**, das sind Bücher, die im Volltext mit allen Abbildungen einfach durchgeblättert werden können. Die Texte der Internet-Bücher können mit beliebigen Objekten im Internet verlinkt werden. Das Austria-Forum bietet auch eine Verknüpfung der Gegenwart mit der Vergangenheit: man kann z.B. einen heutigen Ort (als Beispiel siehe etwa Obdach) mit demselben Ort vor vielen Jahren vergleichen.

... wird von Mitarbeitern der **TU Graz/Informatik** und ehrenamtlichen Redakteuren erstellt. Hauptherausgeber sind o. Univ.-Prof. Dr.Dr.h.c.mult. em. Hermann Maurer (Leiter), Dr. Trautl Brandstaller, Dr. Peter Diem und Dr. Helga Maria Wolf. Die Herausgeber und rund 60 ehrenamtliche Editoren sind politisch unabhängig. E-Mail: [office@austria-lexikon.at](mailto:office@austria-lexikon.at) Telefon: +43-316- 873 5612

